

Siebenter Jahresbericht

Section HAMBURG

des Deutschen und Oesterreichischen Alpen-Vereins.

Auch in diesem Jahre sind wir in der angenehmen Lage eine Zunahme der Mitgliederzahl unserer Section constatiren zu können. Wir begannen das Jahr 1882 mit 115 Mitgliedern, in das Jahr 1883 traten wir ein mit 137, zu denen 7 bereits neu Angemeldete hinzukommen werden. Leider wurden uns auch in diesem Jahre 2 Mitglieder, die Herren H. Robertson und J. C. Bernh. Schultze, durch den Tod entzogen. Die Section wird ihnen ein ehrenvolles Andenken bewahren.

Entsprechend der vermehrten Mitgliederzahl zeigte sich auch in erfreulicher Weise eine stärkere Frequenz an den Sectionsabenden, und wurde den Angelegenheiten des Vereins von allen Seiten eine ausserordentlich rege Theilnahme entgegengebracht. — Die Zahl der Sectionsversammlungen belief sich auf acht, die der Vorstandsversammlungen auf sieben.

In der Januarversammlung wurde der bisherige Vorstand wiedergewählt, und auf Antrag desselben beschlossen, eine Statutenänderung dahingehend vorzunehmen, dass von diesem Jahre ab die Wahl des Vorstandes bereits in der Decemberversammlung stattfinden solle. — Entsprechend diesem Antrage wurde am 4. December die Wahl des Vorstandes vorgenommen und der bisherige Vorstand auch für das Jahr 1883 wiedergewählt. In derselben Sitzung wurde auf Antrag des Vorstandes beschlossen, denselben durch zwei Beisitzer zu vermehren; gewählt wurden die Herren R. Wichmann und Dr. J. Buchheister.

Das für die Verwaltung der Führer-Unterstützungscasse niedergesetzte Comité erstattete in der Januarversammlung durch Herrn J. A. Suhr Bericht, und constatirte abermals eine erfreuliche Vermehrung des Capitals dieser Casse.

Die von der Section eingesetzte Führercommission hat einen regen Verkehr mit dem Führercomité des Central-Ausschusses, namentlich in Betreff der Frage der Führerversicherung, unterhalten, leider konnte sie eine Einigung über diese Angelegenheit nicht erzielen, da nach ihrer Ueberzeugung die Collectiv-Versicherung der einzig lebensfähige Modus sein wird. Die Section schloss sich den Ansichten ihrer Commission an, und sprach sich dementsprechend der Vorsitzende der Section auch in der Vorversammlung der Generalversammlung in Salzburg für die Collectiv-Versicherung aus.

Auf Antrag der Führercommission beschloss die Section, die Führer mit einer von Herrn Dr. J. Buchheister verfassten Anleitung zur Hülfe bei plötzlichen Unglücksfällen, sowie mit verschiedenen Verbandstücken zu versehen; zur Deckung der Kosten wurden aus der Sectionscasse M. 300.— bewilligt und M. 616.50 durch Subscription unter den Mitgliedern aufgebracht. Da die Kosten bei der Betheilung sämtlicher 500 Führer mit allen Gegenständen zu bedeutend wurden, so wurden in diesem Jahre sämtliche Führer mit der Anleitung, mit den Verbandtaschen aber nur 300 Führer ausgerüstet. Die Verbandtaschen enthielten ausser der Anleitung ein Stück Gummischlauch zum Abbinden eines Gliedes bei Blutungen, und ein dreieckiges Esmarch'sches Verbandtuch. Von der Anleitung wurde ausserdem noch eine grössere Anzahl in Plakatform gedruckt und denjenigen Sectionen des Vereins, die Hütten besitzen, zum Aufhängen in derselben übersandt. Die Gesamtkosten dieses Unternehmens belaufen sich bis jetzt auf die Summe von M. 788.47. Die Section hat die Freude gehabt, dass ihr von allen Seiten lebhafteste Zustimmung zu ihrem Vorgehen entgegengebracht wurde, und haben auch bereits Versendungen der Anleitung und der Taschen nach anderen Alpengebieten stattgefunden.

Im Herbste d. J. wurde die Thätigkeit der Section auf das Lebhafteste durch die Sammlungen für die Ueberschwemnten in Tyrol und Kärnten in Anspruch genommen. Der Vorstand der Section erliess einen Aufruf an Hamburgs Bevölkerung in den Tagesblättern und erneuerte denselben, als sich die entsetzliche Katastrophe Ende October wiederholte. In erfreulicher Weise flossen uns reichliche Beiträge zu und setzten uns in die Lage, im Ganzen M. 26,895.50 und 95 fl. Ö.W. nach Wien versenden zu können. Als nun aber auch im eigenen Vaterlande die verheerenden Ueberschwemmungen eintraten, sahen wir uns veranlasst, unsere Sammlungen zu schliessen; nachträglich sind dann noch M. 250.— bei uns eingegangen, die wir direct an das

Hilfs- und Actionscomité in Bozen versenden werden. Auf unsere Anregung wurde auch in Bremen von dort ansässigen Mitgliedern unserer Section ein Comité zur Sammlung von Beiträgen gebildet, das sich aber ebenfalls in Folge der Ueberschwemmungen in Deutschland leider bald wieder zum Schluss seiner Sammlungen veranlasst sah. Der Ertrag der dortigen Sammlung beläuft sich auf ca. M. 5000.—, und wurde direct von dort nach Wien an den Central-Ausschuss versandt.

Am 1. April feierte die Section unter reger Betheiligung ihr Stiftungsfest, das ausserordentlich heiter verlief und bei allen Theilnehmern in froher Erinnerung geblieben ist.

In den Sectionsversammlungen wurden folgende angekündigte Vorträge gehalten:

- F. Bokelmann — Streifzüge durch die Schweiz.
- Dr. R. Braune — Reiseerinnerungen von 1881.
- H. Seippel — Judicarien und die Brenta-Gruppe. — Besteigung der Brenta alta.
- W. Robertson — Die Weisskugel.
- P. Gabain — Besteigung der Marmolada vom Contrinpass.
- Dr. F. Arning — Titlis und Jungfrau.
- Dr. J. Buchheister — Ueber Höhenschwindel.
- W. Grallert — Ueber touristische Ausrüstung.
- W. Grallert — Zuckerhütl von Ridnaun. — Venter Wildspitze von Sölden aus.
- Dr. F. Arning — Bericht über den internationalen alpinen Congress und die Generalversammlung in Salzburg.
- Dr. J. Israel — Der Krieg in Tyrol vom Jahre 1703.
- Dr. Burchard — Das Matterhorn.

Bei dem internationalen alpinen Congress und der Generalversammlung in Salzburg war die Section durch ihre ersten Vorsitzenden und die Herren Ad. von Holten und J. A. Suhr vertreten.

Die Bibliothek der Section wurde auch in diesem Jahre durch einige Neuanschaffungen und Geschenke vermehrt.

Von grösseren in diesem Sommer von ihren Mitgliedern ausgeführten Touren sind der Sectionsleitung folgende bekannt geworden:

- C. F. Armbrust — Torrener Joch, Watzmann.
- Dr. F. Arning — Piz Linard, Piz Languard, Piz Tschierva, Diavolezza, Piz Kesch, Piz Bernina, Ortlerpass (von Val Zebun nach Trafoi).
- Dr. F. H. Behn — Torrener Joch, Watzmann (Mittelspitze), Mont Blanc (Anstieg von St. Gervais, Abstieg nach Chamounix), Col d'Hérens, Fiusteraarhorn (Anstieg vom Eggischhorn über die Grünhornlücke, Abstieg über das Oberaarjoch zur Grimsel).
- Dr. J. Buchheister — Watzmann, Schneibstein, Schlern.
- Dr. Joh. Burchard — Dürrenstein, Monte Cristallo, Adlersruhe am Grossglockner via Hofmannsweg (der Gipfel musste wegen Schneesturm aufgegeben werden), Grossvenediger, vorderes Umbalthörl.
- Dr. Max Dehn und Dr. Otto Dehn — Schwarzenstein (Aufstieg von der Berliner Hütte, Abstieg nach Taufers).
- P. Gabain — Adamello, Monte Pelmo.
- Dr. H. Gossler — Balmhorn, Breithorn (Zermatt), Mettelhorn, Col Durand, Weissthor nach Macugnaga, Adlerpass und Strahlhorn, Zinal-Rothhorn, Col d'Hérens, Bietschhorn bis 100 m unter der Spitze, Hockehorn, Schmadrijoeh.
- W. Grallert — Maukspitz, Ackerlspitz, Hochgrubachspitz, Elmauer Haltspitz, Olperer, Wilder Pfaff und Zuckerhütl (von Ridnaun) aus, Wildspitze von Sölden aus über das Mittelberger Joch.
- Adolph Horn — Touren in den Vogesen und im Schwarzwald.
- W. Kohrs in Stade — von Vent über das Hochjoch nach Meran, von Prags über die Wälschenböden nach Schluderbach, Kals-Matreier Thörl, Bergerthörl, Pfandlscharte.
- H. Samsche — Hintere Schöntaufspitze, Stilsfer Joch.
- R. Wichmann — Adlersruhe am Grossglockner (der Gipfel musste wegen Schneesturm aufgegeben werden), Grossglockner via Hofmannsweg, Bratschenkopf (Wiesbachhorn musste wegen Schneesturm aufgegeben werden), über Glockerin, Gr. Bärenkopf, Keilscharte und Hofmannshütte zur Elisabethruhe, von Sexten über Toblinger Riedel und Lavaredosattel nach Cortina, Monte Pelmo.
- F. Th. Zumbach — Torrener Joch, Watzmann.

Der Cassen-Abschluss ergab laut folgender Abrechnung einen Ueberschuss von M. 227.43.

HAMBURG, Ende December 1882.

Der Vorstand der Section HAMBURG

- Dr. F. Arning, I. Vorsitzender
- Dr. John Israel, II. do
- H. Seippel, I. Schriftführer
- Dr. R. Braune, II. do.
- Ad. von Holten, Cassirer.

CASSA-AUSZUG

pro 1882

der Section HAMBURG des Deutschen und Oesterreichischen Alpen-Vereins.

Einnahmen.

Ausgaben.

Einnahmen.			Ausgaben.		
1882 Januar	Saldo von 1881 M.	— 30	1882 März	Central-Casse Wien für 141 Mitglieder	
Febr.	Beiträge von 141 Mitgliedern à 12 M.	1692	Juli	à M. 6.— M.	846 —
Novbr.	Subscriptionen zur Anschaffung von Führer-			Führer-Unterstützungs-Casse 141 Mitglieder	
Juni	Verbandtaschen von 33 Mitgliedern	616 50		à 20 $\frac{1}{2}$ M.	28.20
Juni	Erlös von verkauften Verbandtaschen	68 79		Drucksachen für dieselbe	18.—
Decbr.	Erlös von Vereinszeichen	8			46 20
			März	Führer-Comité, 24 Seile und 2 Composte	111 74
			Juli	Führer-Verbandtaschen. An-	
				schaffungen und Druck . M.	703.69
				Frachten, Porti u. Kisten und	
				Eingang-Steuer in Oester-	
				reich »	84.78
					788 47
			Juli	Ausstellung in Salzburg. Reliefs, Frachten	
				und Porti	34 35
			Juli	Bibliothek-Anschaffungen	45 40
			Decbr.	Inventar-Anschaffungen	47 80
			Juli	Haidecultur-Verein, Beitrag	10 —
			März	Deficit des Stiftungsfestes	21 20
			April	Vereinszeichen	8 40
			Decbr.	Botenlohn	52 50
				Drucksachen, Papier &c., Porti und kleine	
				Unkosten	146 10
				Saldo pr. 1883	227 43
					M. 2385 59
					M. 2385 59
1883 Jan.	Saldo in Cassa M.	227 43			

HAMBURG, den 31. December 1882.

Ad. von Holten,

p. t. Cassirer.

